

Zukunft Mittelstand 2024

Pressekonferenz

DSGV, Berlin, 17. September 2024

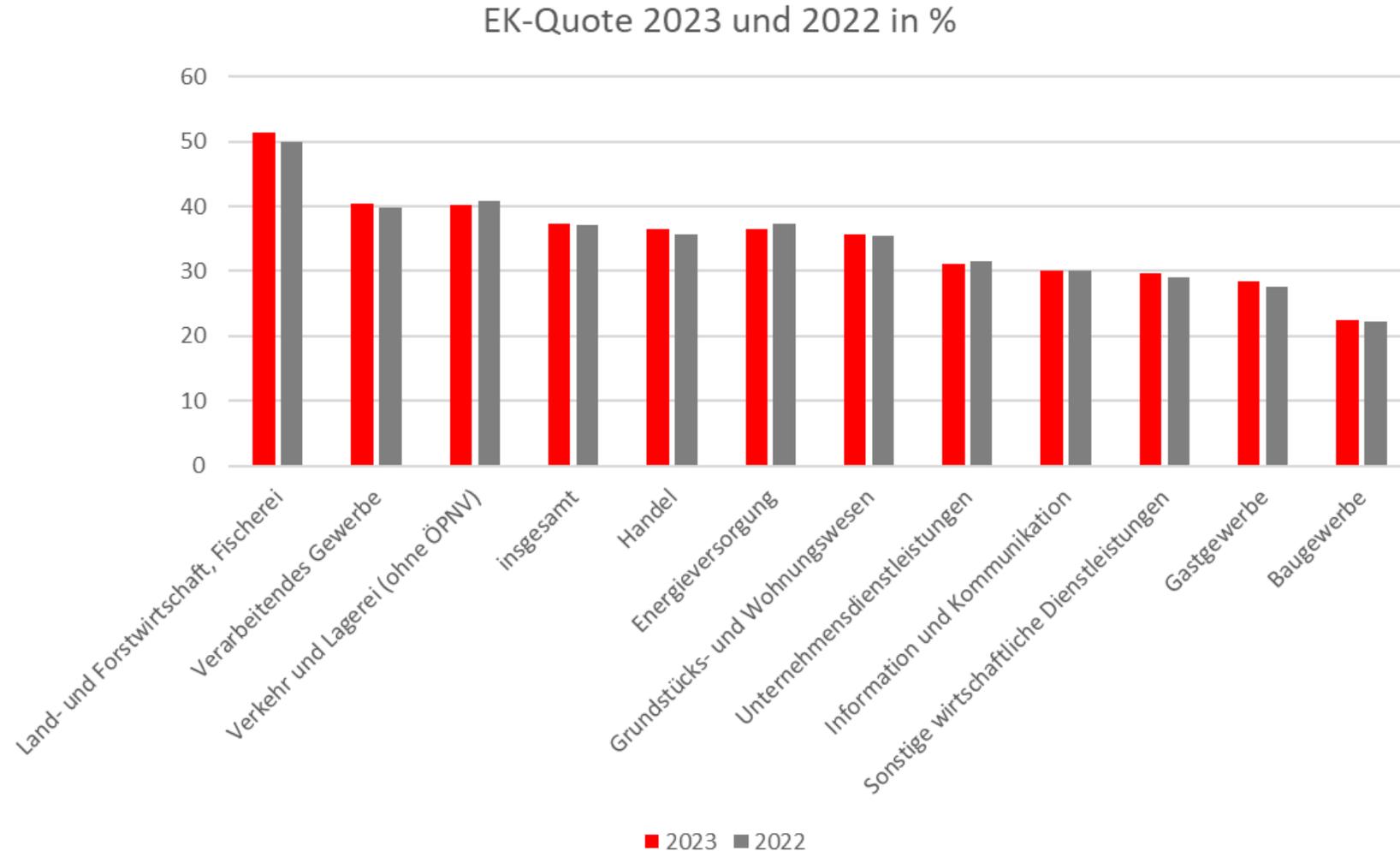


Finanzgruppe

Deutscher Sparkassen- und Giroverband

Weiterhin hohe finanzielle Stabilität im Mittelstand insgesamt

Eigenkapitalquote 2023 und 2022



Kostensituation unter Druck

Die Kosten für sind zuletzt stark gestiegen. Wie beeinflussen diese Kostensteigerungen die Gewinnsituation der Unternehmen?

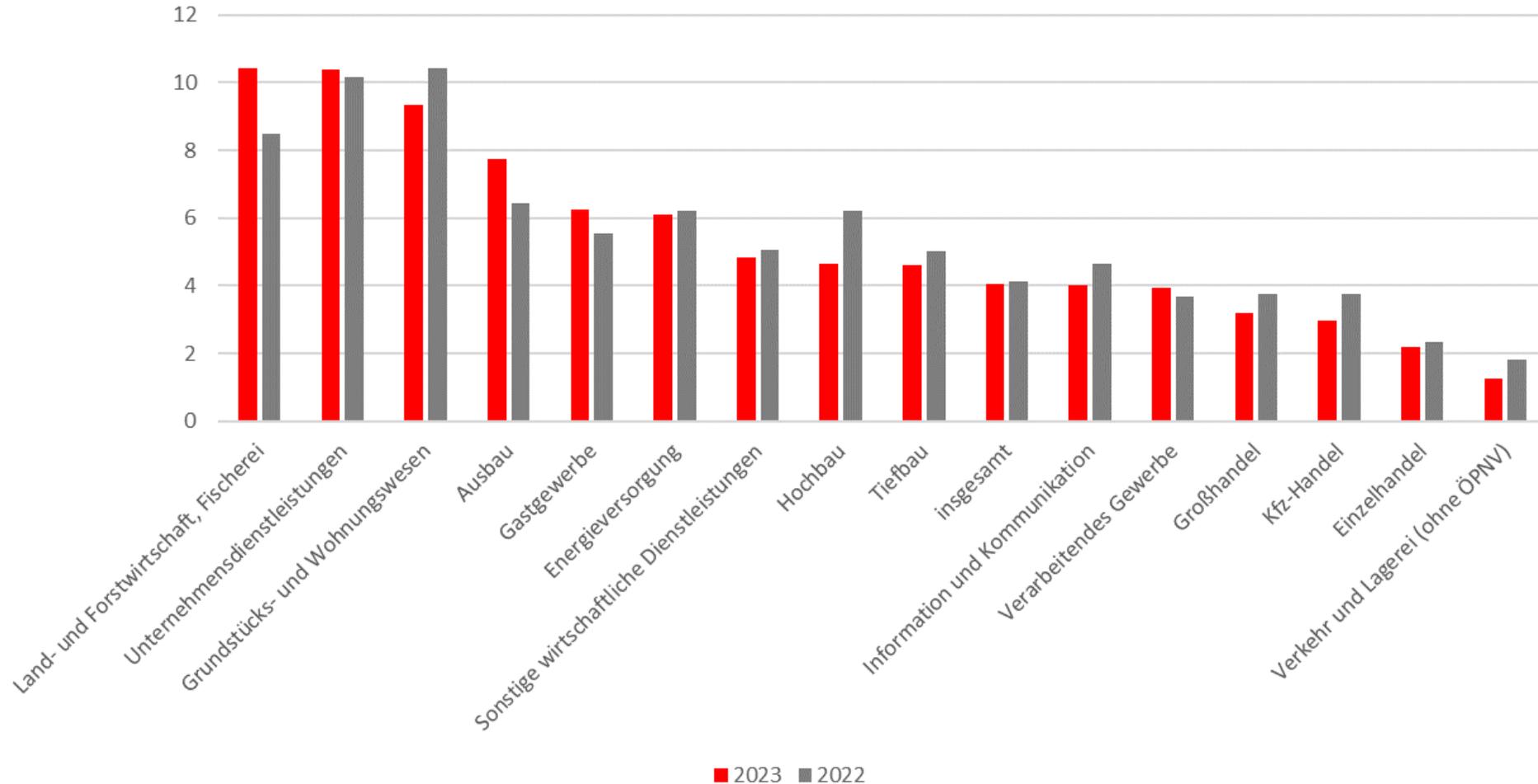
- 50 %** Die Unternehmen können die Kosten nicht mehr umfänglich an die Kunden weitergeben, jedoch bleibt die Rendite auf einem auskömmlichen Niveau.
- 27 %** Rund $\frac{1}{4}$ schätzt die Lage jedoch positiv ein und geht von einer Weitergabe der Kosten ohne Einbußen bei den Unternehmen aus.
- 23 %** Ein etwas geringerer Anteil sieht jedoch eine deutlichere Belastung der Unternehmen mit einem zunehmenden Druck auf die Rendite.



Teilweise hohe Rückgänge der Umsatzrenditen

Umsatzrenditen 2023 und 2022

Umsatzrendite 2023 und 2022 in %



Investitionen zur nachhaltigen Transformation müssen vor allem auch betriebswirtschaftlich sinnvoll sein

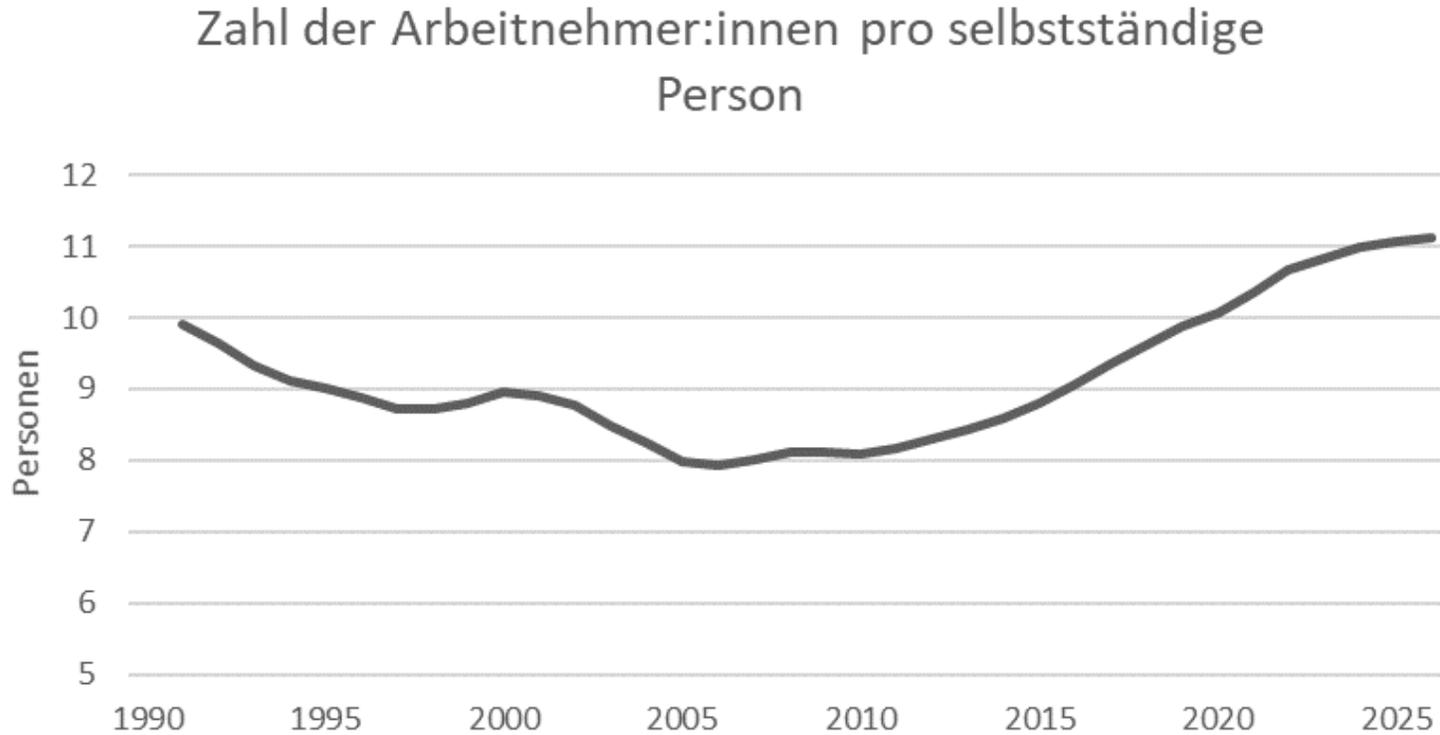
Um die nachhaltige Transformation zu meistern, müssen Unternehmen in Energieeffizienz investieren. Welche Veränderungen beobachten Sie bei den Unternehmen?

- 39 %** Trotz eines zunehmenden Drucks verharren die Investitionen auf einem durchschnittlichen Niveau.
- 33 %** Bei einem Drittel der Unternehmen reichen die gegenwärtigen Investitionen nicht für eine nachhaltige Transformation aus.
- 28 %** Die Transformation wird als eine Chance begriffen und sorgt für eine Zunahme der Investitionen.



Mehr Mut zum Unternehmertum erforderlich

Selbständigkeit wird zunehmend unbeliebter



Aktuell:
9 Selbständige
je 100 Arbeitnehmer

2014:
11 Selbständige
je 100 Arbeitnehmer

Prognose: Umsatzwachstum der Branchen 2024 bis 2026

Durchschnittliche Jahreswachstumsraten der Branchen zwischen 0,2 % und 6,4 %

4,0 – 6,4 % p.a.

- Sport, Unterhaltung, Erholung, Gesundheit
- Tiefbau, Ausbau
- IT, IT-Dienstleister
- Beherbergung
- Sonstige persönliche Dienstleistungen

3,0 – 3,9 % p.a.

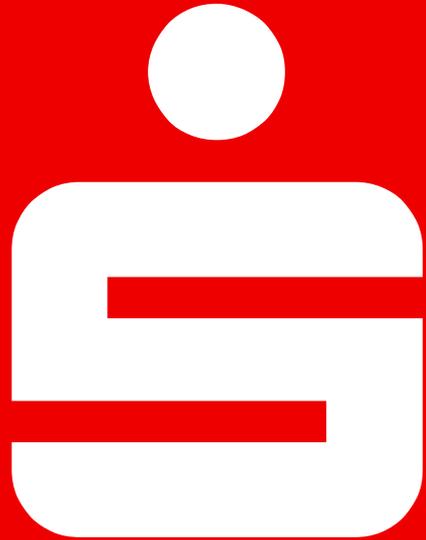
- Landverkehr, Schifffahrt, Kfz-Vermietung
- Gastronomie
- Kreativbranche, Unterhaltung, Bildung
- Pharma-Branche
- DV-Geräte

2,0 – 2,9 % p.a.

- Spiel-, Wett- und Lotteriewesen
- Automobilbranche, Metallerzeugung, Elektrische Ausrüstungen
- Logistik, Kurier-, Paketdienste
- Einzelhandel
- Pflege

0,2 – 1,9 % p.a.

- Maschinenbau, Metallerzeugnisse
- Hochbau, Immobilienbranche
- Landwirtschaft
- Chemie, Energie
- Telekommunikation



Zukunft Mittelstand 2024

Pressekonferenz

DSGV, Berlin, 17. September 2024



Finanzgruppe

Deutscher Sparkassen- und Giroverband

Keine Insolvenzswelle trotz zunehmender Insolvenzen

Die Insolvenzzahlen steigen, liegen aber noch unter den historischen Höchstwerten. Wie schätzen Sie die Insolvenzgefahr für mittelständische Firmenkunden ein?

- 53 %** Sehen nur in ausgewählten Branchen (beispielsweise Bau/Immobilien oder Gastgewerbe/Tourismus) eine zunehmende Insolvenzgefahr.
- 43 %** Die Befragten sehen für die gesamte Unternehmenslandschaft in allen Branchen zwar eine zunehmende Insolvenzentwicklung, jedoch keine bedrohliche Insolvenzswelle.
- 4 %** Ein sehr kleiner Anteil geht von einem signifikanten Anstieg mit einem höheren Niveau früherer Krisen aus.

